

31.01.2013 - 12:14 Uhr

## Der Tagesspiegel: Linkspartei sieht ihr Wahlkampfteam als Absage an Personenkult

Berlin (ots) -

Die Vorsitzenden der Linkspartei, Katja Kipping und Bernd Riexinger, haben in einem Brief an ihre rund 64 000 Mitglieder die Ernennung eines achtköpfigen Spitzenteams für den Wahlkampf gerechtfertigt - und damit auch ihre Absage an Gregor Gysi als Solo-Spitzenkandidaten. "Ist nicht der zunehmend inhaltsleere Personenkult auch Teil des Problems?", heißt es in dem Brief, aus dem der in Berlin erscheinende "Tagesspiegel" (Freitag-Ausgabe) zitiert. Bewusst habe sich die Partei für einen "Bruch mit konventionellen Ritualen" entschieden, neben bekannten absichtlich "auch neue, junge Gesichter" ausgewählt.

Pressekontakt:

Der Tagesspiegel  
Chef vom Dienst  
Thomas Wurster  
Telefon: 030-29021 14013  
E-Mail: [cvd@tagesspiegel.de](mailto:cvd@tagesspiegel.de)

Original-Content von: Der Tagesspiegel, übermittelt durch news aktuell  
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/2790/2407809> abgerufen werden.